

Willkommen zur Präsentation Hotel-Preisstudie Graz.



daniel.orasche@kohl-partner.at

20. Januar 2026

Wer sind wir...?

**Was antwortet
Chat GPT 5.2?**

KOHL & PARTNER
TOURISMUSBERATUNG

Führende Tourismusberatung im
Alpenraum mit über 40 Jahren
Erfahrung in Strategie, Qualität
und Training

Hotel-Preisstudie für eine positive Wertschöpfungs-Entwicklung.



Bild-Quelle: Graz-Tourismus.

Zugang und Datenquellen

Brutto-Preise aus Gastsicht wurden an fünf verschiedenen Zeitpunkten recherchiert.

Preise von 120 Beherbergungsbetrieben bilden die Grundlage für die Hotel-Preisstudie Graz.

- Für die Hotel-Preisstudie hat Graz Tourismus und K > P folgenden praxiserprobten Zugang vereinbart.
- Definition von konkreten Stichtagen für die Preiserhebung:
 - Donnerstag, 11. Dezember 2025 (mittel- und kurzfristige Erhebung, an zwei Stichtagen wurden Preise recherchiert, 25. Nov. & 9. Dez. 2025),
 - Mittwoch, 21. Jänner 2026, Freitag, 6. Februar 2026,
 - Freitag, 15. Mai 2026 (Eurovision Song Contest in Wien),
 - Freitag, 26. Juni 2026 (Formel-1 am Red Bull Ring, Spielberg) und
 - Donnerstag, 30. Juli 2026.
- Erhebungszeitraum waren: 25 & 26. Nov. + 9 & 10. Dez. 2025.
- Preise: Die recherchierten Hotel-Preise beziehen sich auf Bruttopreise pro Person/Nacht, ohne Frühstück & inkl. Nächtigungsabgabe (€ 2,50 pro Person/Nacht), in einer „mittleren“ Zimmerkategorie.
- Die Preise wurden von den Hotel-Websites entnommen und die niedrigste Rate ausgewählt, meist non-refundable Rate.



Hotel-Preisstudie



Analyse touristische Nachfrage

„Tourismusrekord in Österreich!
Mit 154,3 Mio. Nächtigungen 2024 wurde
ein Höchstwert verzeichnet.
Auch für 2025 zeichnet sich ein Rekord ab.“

Statistik Austria

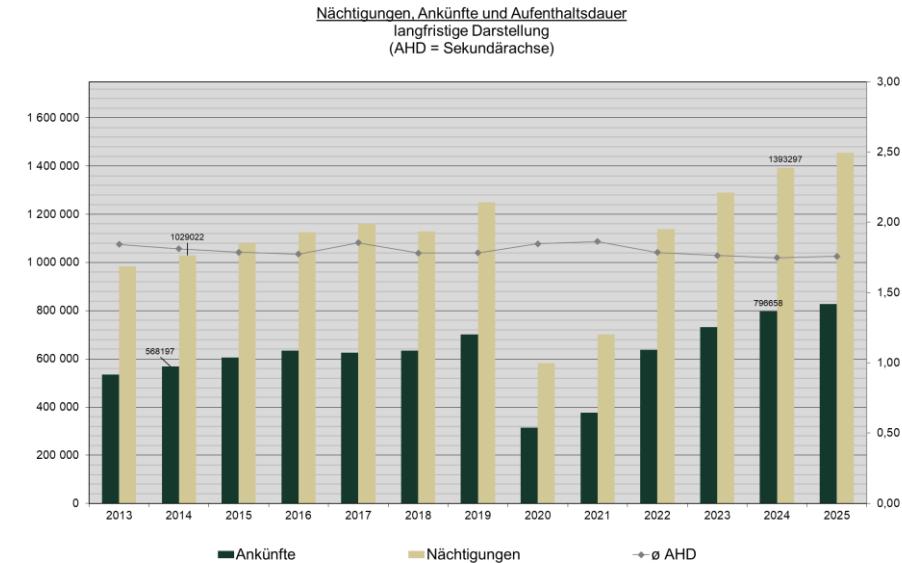


Positive Nachfrageentwicklung in Graz

K > P

Die positive Nachfrageentwicklung in Graz setzt sich fort. Der Bestwert 2024 mit rd. 1,39 Mio. Nächtigungen wird laut Schätzungen erneut übertroffen.

- Die Nächtigungen sind seit 2014 von 1,03 Mio. auf 1,39 Mio. im Jahr 2024 gestiegen, + 35,4 %.
 - Für 2025 wird eine weitere moderate Steigerung erwartet.
 - Graz Tourismus prognostiziert für 2025 insgesamt 1,46 Mio. Nächtigungen. Die Monate November und Dezember wurden dabei mangels finaler Ist-Daten auf Basis der jeweiligen Vorjahresmonate hochgerechnet.
- Zwischen 2014 und 2024 erhöhten sich die Gästeankünfte auf 796,7 Tsd., was einem Wachstum von +40,2 % entspricht und damit über dem Nächtigungswachstum liegt.
 - Für das Jahr 2025 werden rd. 828 Tsd. Ankünfte erwartet.
- Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Jahr 2024 betrug 1,75 Tage.



Quelle: Graz Tourismus, 2025.

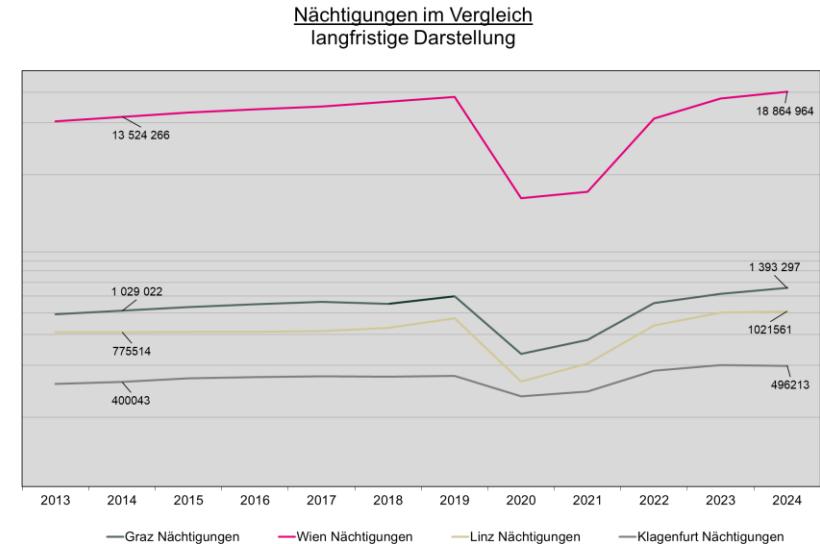
Wien und Graz mit deutlichen Zuwächsen

K > P

Langfristig verzeichnen alle Vergleichsdestinationen steigende Nächtigungen.

Kurzfristig zeigen Wien (+9,3 %) und Graz (+7,9 %) von 2023 auf 2024 deutliche Zuwächse.

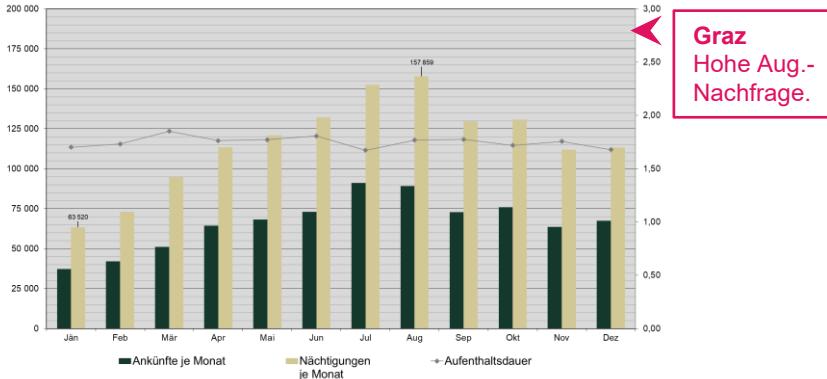
- Für Graz und die Vergleichs-Destinationen wurde ein langfristiger Nachfrage-Vergleich durchgeführt.
- Von 2014 bis 2024 haben sich die Jahres-Nächtigungen wie folgt entwickelt:
 - Graz: 1,03 Mio. – 1,39 Mio. Nächtigungen: +35,4 %.
 - Wien: 13,52 Mio. – 18,86 Mio. Nächtigungen: +39,5 %.
 - Linz 775,5 Tsd. – 1,02 Mio. Nächtigungen: +31,7 %.
 - Klagenfurt 400,0 Tsd. – 496,2 Tsd. Nächtigungen: ++24,0%.
- Im kurzfristigen Nächtigungs-Vergleich 2023 bis 2024 konnten vor allem Wien + 9,3 % und Graz +7,9 % die Nächtigungen signifikant erhöhen.
- Linz: Steigerung von 1,9 % ggü. 2023..
- Klagenfurt: -1,1 % Nächtigungsrückgang ggü. 2023.



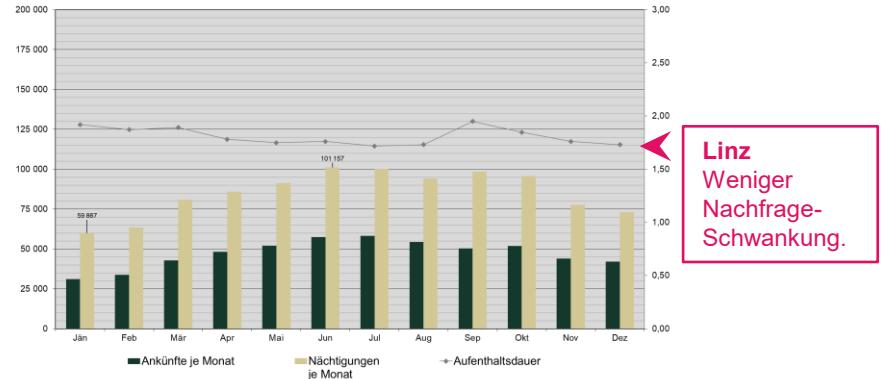
Das 1. Quartal als nachfrageschwächste Periode

K > P

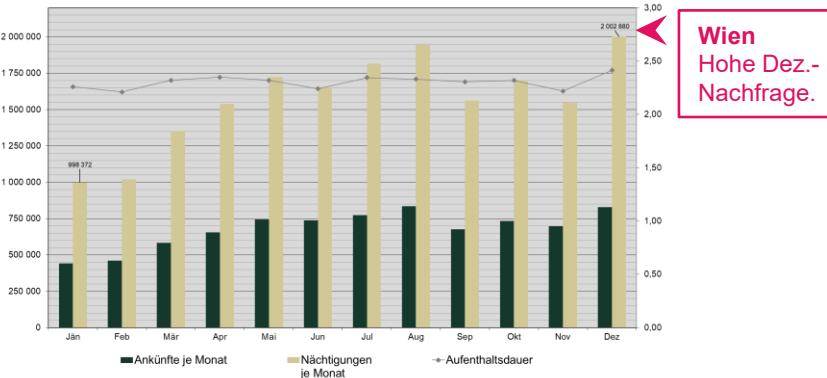
Graz - Nächtigungen, Ankünfte und Aufenthaltsdauer
monatliche Darstellung 2024
(AHD = Sekundärachse)



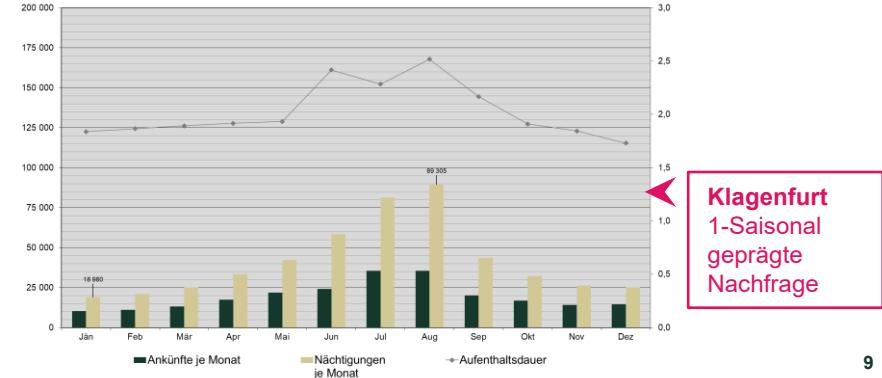
Linz - Nächtigungen, Ankünfte und Aufenthaltsdauer
monatliche Darstellung 2024
(AHD = Sekundärachse)



Wien - Nächtigungen, Ankünfte und Aufenthaltsdauer
monatliche Darstellung 2024
(AHD = Sekundärachse)



Klagenfurt - Nächtigungen, Ankünfte und Aufenthaltsdauer
monatliche Darstellung 2024
(AHD = Sekundärachse)



35 % nicht deutschsprachige Nächtigungen

K > P

Österreich (44 %) & Deutschland (19 %) als zentrale Herkunftsmärkte des Grazer Tourismus 2024.

35 % der Gesamtnächtigungen 2024 entfielen auf Herkunftsmärkte außerhalb der DACH-Region.

- Der Inlandsmarkt stellt den wichtigsten Quellmarkt für Graz dar. Inlands-Gäste generierten 2024 insgesamt 611,4 Tsd. Nächtigungen und vereinten damit 44 % der Gesamtnächtigungen auf sich.
- Der Inlandsmarkt strukturiert sich wie folgt:
 - Wien: 171,8 Tsd. Nächtigungen,
 - Steiermark: 93,0 Tsd. Nächtigungen,
 - Tirol/Vbg./Burgenland: 88,6 Tsd. Nächtigungen,
- Deutschland als wichtigster Auslandsmarkt (265,4 Tsd. Nächtigungen bzw. 19 % der Nächtigungen).
- Berücksichtigt man Schweiz & Lichtenstein mit rd. 27 Tsd. Nächtigungen (2 % 2024), erkennt man, dass 35 % der Nächtigungen außerhalb der DACH-Region getätigt wurden.

Top Herkunftsmärkte	Nächtigungen 2024	in %
Österreich Gesamt	611 450	44%
Deutschland	265 434	19%
Wien	171 785	12%
Steiermark	93 023	7%
Tirol, Vorarlberg, Burgenland	88 591	6%
Niederösterreich	86 181	6%
Oberösterreich	68 528	5%
Kärnten	56 582	4%
Salzburg	46 760	3%
Polen	42 021	3%
Italien	41 334	3%
USA	34 008	2%
Schweiz und Lichtenstein	27 040	2%
Niederlande	22 173	2%
UK	20 786	1%
China	8 673	1%

Quelle: Graz Tourismus, 2025.

Fazit

Touristische Nachfrage Graz.

- 01 Positive Nachfrageentwicklung in Graz setzt sich fort, 1,4 Mio. Nächtigungen/Jahr
- 02 Wien und Graz mit deutlichen Zuwächsen
- 03 Jänner und das 1. Jahres-Quartal in allen untersuchten Städten weniger nachgefragt
- 04 Hohe Sommer-Nachfrage in Graz
- 05 35% nicht deutschspr. Nächtigungen



Analyse touristisches Angebot

„Erneut mehr Tourismus-Betten in
Österreich, +1,7 % ergeben
1,2 Mio. Gästebetten“

Statistik Austria



277 Beherbergungs-Betriebe in Graz

K > P

Das Beherbergungsangebot in Graz umfasst derzeit 277 – von der amtlichen Statistik erfassten - Betriebe und hat sich seit 2013 mehr als verdoppelt.

- Angebotsstruktur 2013: Im Jahr 2013 waren in Graz insgesamt 126 Beherbergungsbetriebe in Betrieb. Der Schwerpunkt lag dabei im 3-Sterne-Hotel-Segment mit 33 Betrieben.
- Angebotsentwicklung bis 2025: Für 2025 werden 277 geöffnete Beherbergungsbetriebe ausgewiesen. Dies entspricht einem Zuwachs von 151 Betrieben gegenüber 2013 bzw. einem Anstieg von +120 %.
- Strukturelle Verschiebung im Angebot: Besonders dynamisch entwickelte sich das Segment der gewerblichen Ferienwohnungen, dessen Anzahl von 3 Betrieben im Jahr 2013 auf aktuell 40 Betriebe anstieg.

Wirtschaftsjahr Betriebe	2023	2024	2025
5/4-Stern	24	26	28
3-Stern	28	25	26
2/1-Stern	13	13	12
FeWo (gew.)	20	33	40
Hotel & FeWo Gesamt	85	97	106
Privat Gesamt	38	42	49
Camping	1	1	1
Sonstige	94	109	121
Betriebe gesamt	218	249	277

Wirtschaftsjahr Betriebe	2013	2014	2015
5/4-Stern	20	21	20
3-Stern	33	33	29
2/1-Stern	14	16	16
FeWo (gew.)	3	3	3
Hotel & FeWo Gesamt	70	73	68
Privat Gesamt	31	16	18
Camping	1	1	0
Sonstige	24	66	62
Betriebe gesamt	126	156	148

10.571 Betten werden aktuell in Graz offeriert

K > P

Deutlicher Kapazitätsausbau der Betten in Graz seit 2013 – getrieben durch Wachstum und strukturelle Verdichtung im 4-Sterne-Hotel-Segment.

- Betten-Kapazität 2013: Im Jahr 2013 standen in Graz insgesamt 6.953 Betten zur Verfügung.
- Betten-Entwicklung bis 2025: Für 2025 werden 10.571 Betten ausgewiesen. Dies entspricht einem Kapazitätszuwachs von +3.618 Betten gegenüber 2013 bzw. einem Anstieg von +52 %.
- Hoher Zuwachs im 4-Sterne Hotel-Segment (4.793) mit zusätzlichen 1.725 Betten seit 2013 (3.068).
- Strukturelle Verdichtung im 4-Sterne Segment: Parallel erhöhte sich im 4-Sterne-Segment die durchschnittliche Betriebsgröße von 148 Betten im Jahr 2013 auf derzeit 171 Betten pro Betrieb.

Wirtschaftsjahr Betten	2023	2024	2025
5/4-Stern	3 835	4 181	4 793
3-Stern	1 920	1 756	2 021
2/1-Stern	1 113	1 114	1 128
FeWo (gew.)	361	673	753
Hotel & FeWo Gesamt	7 229	7 724	8 695
Privat Gesamt	145	158	168
Camping	636	636	636
Sonstige	1 031	1 078	1 072
Betten gesamt	9 041	9 596	10 571

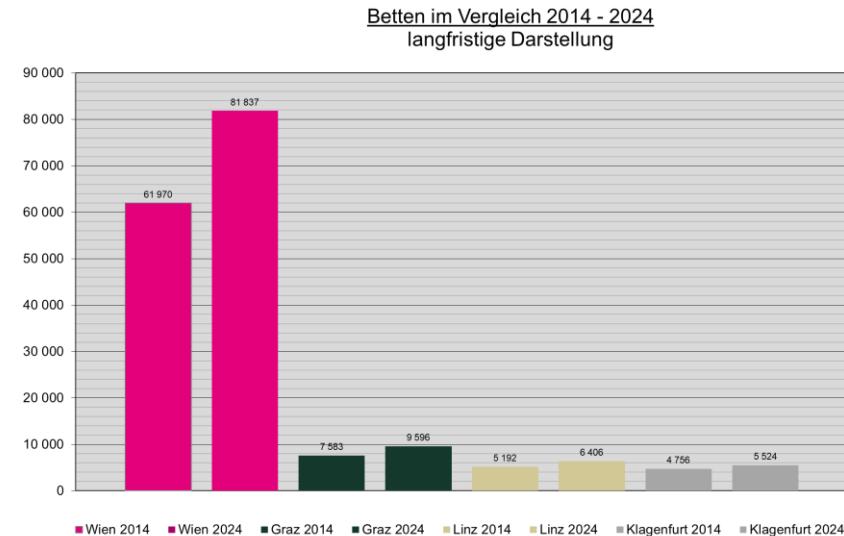
Wirtschaftsjahr Betten	2013	2014	2015
5/4-Stern	3 068	3 154	2 972
3-Stern	1 584	1 586	1 523
2/1-Stern	807	1 294	1 095
FeWo (gew.)	118	122	122
Hotel & FeWo Gesamt	5 577	6 156	5 712
Privat Gesamt	179	99	104
Camping	320	200	0
Sonstige	877	1 128	946
Betten gesamt	6 953	7 583	6 762

Starkes Betten-Wachstum auch in Wien

K > P

Im langfristigen Vergleich ist in allen Vergleichsdestinationen eine Betten-Steigerung erkennbar.
Den höchsten Bettenzuwachs im Zeitraum 2014 – 2024 gab es in Wien mit 32,1 % mehr Betten.

- Für Graz und die Vergleichs-Destinationen wurde ein langfristiger Angebots-Vergleich durchgeführt.
- Von 2014 bis 2024 (Vergleichs-Destinationen haben für 2025 kein Bettenangebot übermittelt) hat sich das Betten-Angebot wie folgt entwickelt:
 - Wien: 61,9 Tsd. – 81,8 Tsd. Betten: +32,1 %.
 - Graz: 7,6 Tsd. – 9,6 Tsd. Betten: +26,5 %.
 - Linz 5,2 Tsd. – 6,4 Tsd. Betten: +23,4 %.
 - Klagenfurt* 4,8 Tsd. – 5,5 Tsd. Betten: +16,1%.



Quelle: Graz Tourismus, Statistik Austria,

15

* Klagenfurt ohne Feldbetten 2024 Sportevent.

Fazit

Touristisches Angebot Graz.

01

Seit 2013 doppelt so viele Beherbergungs-Betriebe in Graz, aktuell 277

02

10.571 Betten werden aktuell offeriert

03

Bettenwachstum vor allem in der 4-Sterne Hotellerie erkennbar

04

Starkes Bettenwachstum auch in Wien



Analyse Auslastung

„Nachfrage-Bestwert in Österreich,
aber die Bettenauslastung hinkte
nach, da die Zahl der Betten schneller
wuchs als die Gästezahlen“

2024 waren die Grazer Betten an 145 Tagen belegt K > P

2024 erzielten die Grazer Beherbergungsbetriebe 145 VBT, dies ergibt eine durchschnittliche Zimmerauslastung pro Jahr von rd. 52 %. 2014 wurden 136 VBT erzielt.

- Die Grazer Beherbergungsbetriebe verzeichneten 2024 145 Vollbelegstage Betten.
(VBT – Nächtigungen dividiert durch Betten):
 - 166 VBT im 4-Sterne Segment,
 - 136 VBT im 3-Sterne Segment und
 - 166 VBT im 2/1-Sterne Segment und
 - 115 VBT im gewerblichen Ferienwohnungs-Segment.
- Die privaten Pensionen erzielten 122 VBT.
- Alle Betriebe verzeichneten 2024 145 VBT.
- Im Jahr 2014 erzielten alle Beherbergungsbetriebe in Graz 136 VBT, 2015 höhere 160 VBT.
- Nimmt man eine Belegung von durchschnittlich($\bar{\theta}$) 1,3 Personen pro Hotelzimmer an, ergibt sich eine Zimmerauslastung von rd. 52 % für das Jahr 2024.

Vollbelegungstage-Betten (VBT)	2023	2024	2025
5/4-Stern	159	166	148
3-Stern	131	136	124
2/1-Stern	161	166	160
FeWo (gew.)	164	115	145
Hotel & FeWo Gesamt	152	154	144
Privat Gesamt	127	122	113
Camping	45	50	46
Sonstige	140	138	146
Betten gesamt	143	145	138
Vollbelegungstage-Betten (VBT)	2013	2014	2015

5/4-Stern	165	165	195
3-Stern	137	141	148
2/1-Stern	166	122	144
FeWo (gew.)	133	161	184
Hotel & FeWo Gesamt	156	150	172
Privat Gesamt	59	116	117
Camping	0	0	0
Sonstige	116	85	88
Betten gesamt	142	136	160

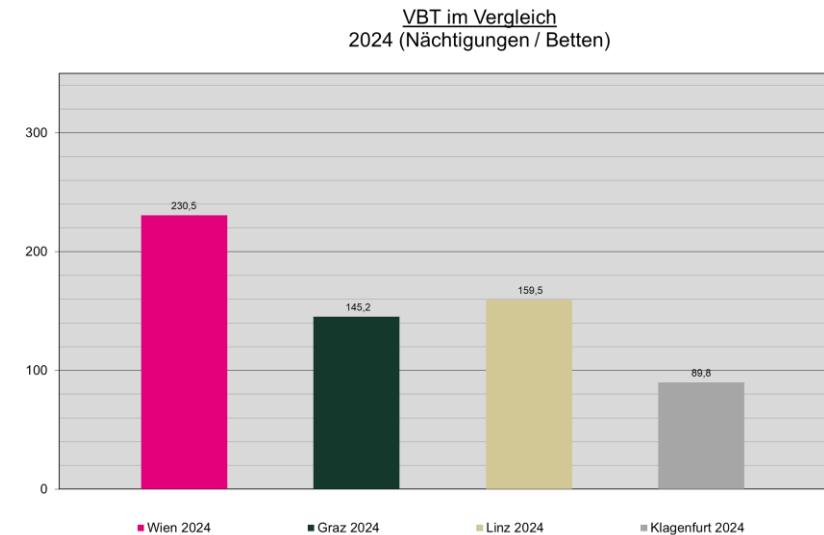
Formel	Erklärung	Interpretation
$\frac{\text{Nächtigungen gesamt}}{\text{Anzahl der Betten}} = \frac{\text{VBT-Betten}}{\text{(Vollbelegungstage-Betten)}}$ $\frac{\text{Vollbelegungstage (VBT)}}{\text{Anzahl der Betten}} = \frac{\text{Auslastung in \%}}{\text{}}$	<p>Die Auslastung auf Basis von VBT-Betten (Vollbelegungstage der Betten) stellt einen Wert ohne Bezug zur Öffnungsduer dar.</p> <p>Die heranziehenden Nächtigungen umfassen Erwachsene und Kinder und werden durch die Anzahl der „Normal-Betten“ ohne Zustellbetten dividiert.</p>	<p>Diese Kennzahl besagt, wie gut es ein Hotel schafft seine Zimmer & Betten auszulasten.</p> <p>Die Kennzahl kann sowohl monatliche als auch auf Jahresbasis betrachtet werden.</p> <p>Die Hotellerie ist unabhängig von der Offenhaltezeit geprägt durch einen hohen Fixkostencharakter, welche nur durch entsprechende Auslastung gedeckt werden können.</p>
		<p>Eine hohe Einzelbelegung der Doppelzimmer verringert die Bettenauslastung (z.B. Business-Gäste).</p> <p>Um den wirtschaftlichen Erfolg zu bewerten, muss die Auslastung stets im Zusammenhang mit den Durchschnitserlösen pro Nächtigung betrachtet werden.</p> <p>Grundsätzlich gilt, dass Hotel Garni Betriebe <140 VBT und 4-Sterne Hotels <160 VBT für ihre Wirtschaftlichkeit benötigen.</p>

Wien mit höchster Bettenauslastung

K > P

Wien mit höchster Bettenauslastung von 230,5 VBT im direkten Städtevergleich.

- Für Graz und die Vergleichs-Destinationen wurde die Bettenauslastung in VBT für 2024 erhoben:
 - Wien: 230,5 VBT.
 - Graz: 145,2 VBT.
 - Linz 159,5 VBT und
 - Klagenfurt 89,8 VBT.
- Nimmt man eine Belegung von Ø 1,3 Personen pro Hotelzimmer in Wien & Graz an, 1,2 Personen pro Zimmer in Linz (höhere Businessanteil) und 1,4 Personen in Klagenfurt, ergeben sich folgende Zimmerauslastungen für das Jahr 2024:
 - Wien: 82 %.
 - Graz: 52 % & Linz 52 % und
 - Klagenfurt 34 %.



Quelle: Graz Tourismus, Statistik Austria, Landes-

19

Statistik OÖ, Ktn.

Wien & Graz mit hoher 4-Sterne Zimmerauslastung K > P

Wien und Graz mit der höchsten Zimmerauslastung im 4-Sterne Hotelsegment.

Die fiktive Zimmerauslastung im 3-Sterne Hotelsegment ist in Graz im Vergleich am niedrigsten.

- Betrachtet man mit der Personen-Belegung von Ø 1,3 Personen pro Hotelzimmer in Wien & Graz, 1,2 Personen pro Zimmer in Linz (höhere Businessanteil) und 1,4 Personen in Klagenfurt, strukturieren sich die Zimmerauslastung je Hotel-Segment für das Jahr 2024:
 - 4-Sterne Segment: Wien (69 %) vor Graz (59 %).
 - 3-Sterne Segment: Wien (64 %) vor Linz & Klagenfurt (51 %).
 - Ferienwohnung gewerblich: Linz (63 %) vor Graz (41 %).
- Erwähnenswert ist, dass nur Wien die Zimmer je Hotel-Kategorie erhebt. Aufgrund dieser Erhebung ergeben sich andere Werte, z.B in der 2/1-Sterne Hotelkategorie, siehe Tabelle Wien Tourismus (rote Tabelle, Wien Tourismus 2024).

Zimmerauslastung 2024	Wien	Graz	Linz	Klagenfurt
5/4-Stern	69%	59%	51%	46%
3-Stern	64%	48%	51%	51%
2/1-Stern	61%	59%	70%	32%
FeWo (gew.)	k.A.	41%	63%	38%
Hotel & FeWo Gesamt	k.A.	55%	54%	45%
Privat Gesamt	k.A.	43%	40%	23%
Camping	k.A.	18%	k.A.	k.A.
Sonstige	k.A.	49%	42%	k.A.
Gesamt	82%	52%	52%	34%

Jänner - Dezember / January - December 2024 (endgültige Ergebnisse / final results)

Kategorie Category	Zimmerauslastung Room occupancy	Bettenauslastung Bed occupancy	Ankünfte Arrivals	Nachtigungen Overnights
*****	68,3%	52,3%	840.859	1.740.401
****	72,6%	56,5%	3.383.209	7.637.432
***	67,9%	53,1%	2.052.747	4.491.546
** & *	75,3%	51,9%	727.770	1.516.555
Total 01-12/2024	70,9%	54,5%	7.004.585	15.385.934
Total 01-12/2023	69,3%	54,0%	6.336.321	14.050.570

*1 Zimmeranzahl errechnet mittels durchschnittlicher Bettenanzahl/Zimmer je Kategorie

Quelle: Graz Tourismus, Statistik Austria, Landes- 20

Statistik OÖ, Ktn, Wien Tourismus.

Fazit

Beherbergungs-Auslastung Graz.

01

2024 erzielten die Grazer Beherbergungsbetriebe 145 VBT

02

Ø Zimmerauslastung von rd. 52 % in Graz
(1,3 Personen-Belegung / Zimmer)

03

Höchste Bettenauslastung im Städtevergleich in Wien mit 230 VBT

04

Bettenzuwachs beeinträchtigt Auslastung trotz Nächtigungs-Bestwert in Graz



Preis-Check Dezember 2025

Donnerstag, 11. Dezember 2025.
Erste Erhebung am 25. November,
Zweite Erhebung am 9. Dezember.

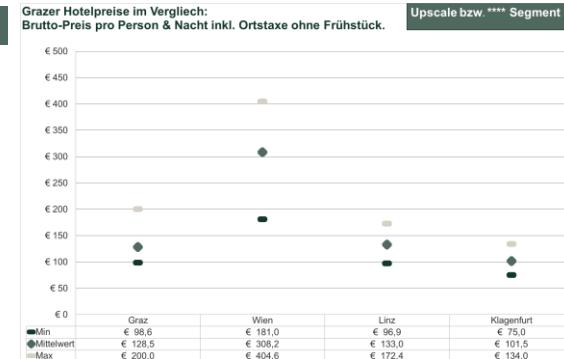


Ø € 177,0 kostet eine Nacht im **** Hotel in Graz

K > P

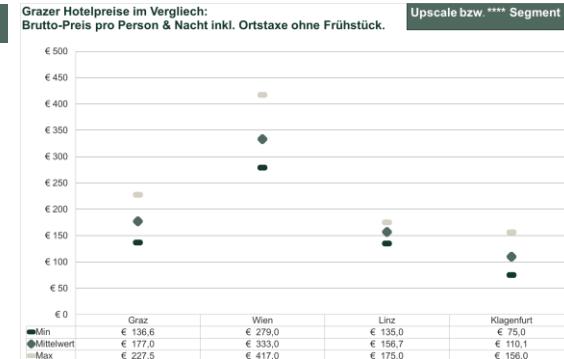
Wien offerierte in der kurzfristigen Erhebung am 9. Dezember mit Ø € 333,0 die höchsten und Klagenfurt mit Ø € 110,1 die niedrigste Rate. Dynamische Preisentwicklung in Grazer auf Ø € 177,0, dies sind + 37,8 % ggü. 25. November.

25. November



- Am 25. Nov. wurden Preise von 40 vergleichbaren Upscale Hotels mit folgenden Ergebnissen erhoben:
 - Graz: € 98,6 bis € 200,0, Ø € 128,5. Ausgebucht: 2 Hotels.
 - Wien: € 181,0 bis € 404,6, Ø € 308,2. Ausgebucht: 3 Hotels.
 - Linz: € 96,9 bis € 172,4, Ø € 133,0. Ausgebucht: 2 Hotels.
 - Klagenfurt: € 75,0 - € 134,0, Ø € 101,5. Ausgebucht: 0 Hotels.
- Die Erhebung am 9. Dez. zeigte folgende Preis-Situation:
 - Graz: Ø € 177,0, +37,8 % ggü. 25. Nov.. Ausgebucht: 3 Hotels.
 - Wien: Ø € 333,0, + 8,1 % ggü. 25. Nov.. Ausgebucht: 3 Hotels.
 - Linz: Ø € 156,7, +17,8 % ggü. 25. Nov.. Ausgebucht: 5 Hotels.
 - Klu.: Ø € 110,1, +8,5 %. Ausgebucht: 0 Hotels.

9. Dezember



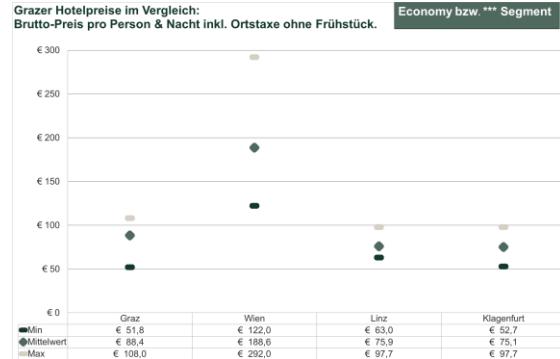
Ø € 99,4 kostet eine Nacht im *** Hotel in Graz

K > P

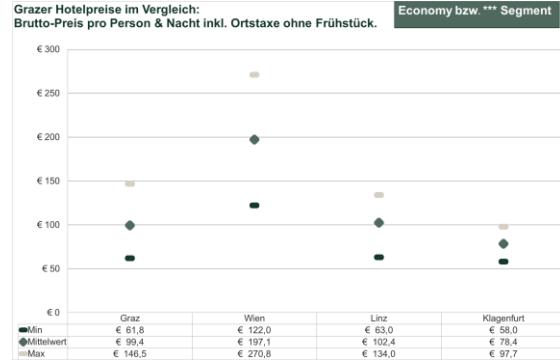
Im Economy-Segment lag die durchschnittliche Rate in Graz unter € 100, in Linz knapp über € 100 und in Wien mit Ø € 197,1 deutlich höher.

- Am 25. Nov. wurden Preise von 40 vergleichbaren Economy Hotels mit folgenden Ergebnissen erhoben:
 - Graz: € 51,8 bis € 108,0, Ø € 88,4. Ausgebucht: 1 Hotel.
 - Wien: € 122,0 bis € 292,0, Ø € 188,6. Ausgebucht: 1 Hotel.
 - Linz € 63,0 bis € 97,7, Ø € 75,9. Ausgebucht: 0 Hotels.
 - Klu.: € 52,7 bis € 97,7, Ø € 75,1. Ausgebucht: 0 Hotels.
- Die Erhebung am 9. Dez. zeigte folgende Preis-Situation:
 - Graz: Ø € 99,4, +12,5 % ggü. 25. Nov.. Ausgebucht: 0 Hotels.
 - Wien: Ø € 197,1, + 8,5 % ggü. 25. Nov.. Ausgebucht: 4 Hotels.
 - Linz: Ø € 102,4, +34,9 % ggü. 25. Nov.. Ausgebucht: 1 Hotel.
 - Klu.: Ø € 78,4, +4,4 %. Ausgebucht: 0 Hotels.

25. November



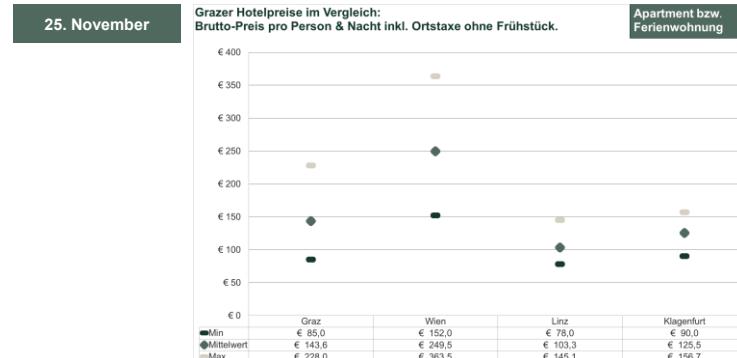
9. Dezember



Ø € 143,6 kostet eine Nacht im Apartment in Graz K > P

Graz und Wien offerierten eine Vielzahl an Apartments in verschiedenen Preis-Kategorien. Der Preis-Spread ist in diesen beiden Städten am höchsten z.B Graz € 85,0 - € 228,0 inkl. Endreinigung.

- Am 25. Nov. wurden Preise von vergleichbaren Apartments mit folgenden Ergebnissen erhoben:
 - Graz: € 85,0 bis € 228,0, Ø € 143,6. Ausgebucht: 2 Apart.
 - Wien: € 152,0 bis € 363,5, Ø € 249,5. Ausgebucht: 0 Apart.
 - Linz € 78,0 bis € 145,1, Ø € 103,3. Ausgebucht: 0 Apart.
 - Klu.: € 90,0 bis € 156,7, Ø € 125,5. Ausgebucht: 0 Apart.
- Die Erhebung am 9. Dez. zeigte kaum Verfügbarkeiten im Apartment-Segment für den 11. Dezember 2025.



Fazit

Preis-Check für den 11. Dezember 2025.

01

Eine Übernachtung im **** Hotel in Graz wurde mit Ø € 177,0 offeriert

02

Eine Übernachtung im *** Hotel in Graz wurde mit Ø € 99,4 offeriert

03

In Linz & Wien wurden in der *** Hotellerie höhere Raten offeriert. In Wien z.B bei durchschnittlich rd. € 197,1 pro Nacht

04

Hohe Preis-Spreads im Apartment-Bereich in Graz mit € 85,0 - € 228,0



Preis-Check 1. Quartal 2026

Mittwoch, 21. Jänner 2026 &
Freitag, 6. Februar 2026.

Niedrigsten **** Grazer Hotel-Preise im Februar

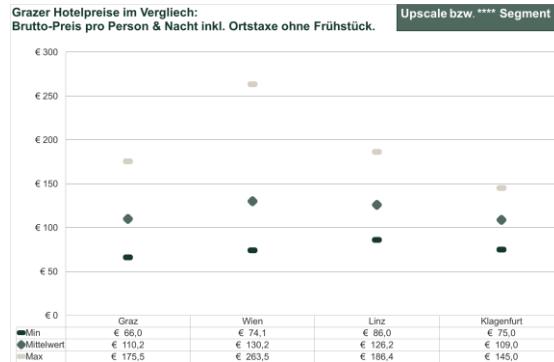
K > P

In Graz, Linz und Klagenfurt wurden im Februar die niedrigsten **** Hotel-Preise offeriert.

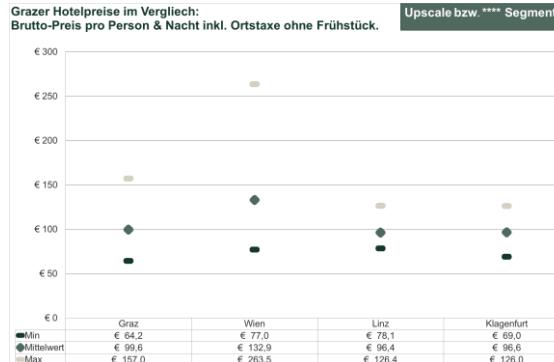
Diese lagen jeweils unter Ø € 100 pro Nacht inkl. Ortstaxe und exkl. Frühstück.

- Für das 1. Quartal 2026 (21. Jänner & 6. Februar) wurden Preise von 40 vergleichbaren Upscale Hotels mit folgenden Ergebnissen erhoben:
 - Graz: Ø € 110,2 am 21. Jänner & Ø € 99,6 am 6. Februar.
 - Wien: Ø € 130,2 am 21. Jänner & Ø € 132,9 am 6. Februar.
 - Linz Ø € 126,2 am 21. Jänner & Ø € 96,4 am 6. Februar.
 - Klu.: Ø € 109,0 am 21. Jänner & Ø € 96,6 am 6. Februar.
- In Graz, Linz und Klagenfurt wurden im Februar die niedrigsten **** Hotel-Preise offeriert, diese waren im Ø <€ 100 am Erhebungsstichtag 25. November 2025.
- In Wien wurden im Jänner mit Ø € 130,2 die niedrigsten Preise im Jahresverlauf offeriert.
- In Graz und Wien waren ausgeprägte Preis-Spreads zwischen den niedrigsten und höchsten Raten erkennbar.

21. Jänner



6. Februar



Quelle: K>P-Analyse, 2025.

Im 1. Quartal offerieren *** Hotels Ø € 80,0 in Graz K > P

Auch im Economy-Segment wurden im 1. Quartal die niedrigsten Raten im Jahresverlauf erkannt.

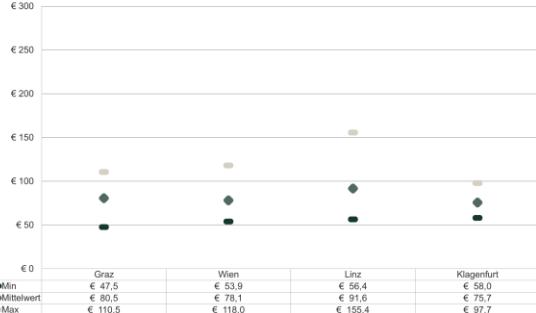
Hohe Preis-Spreads in Graz, Linz und Wien im 1. Quartal 2026 erkannt.

- Am 25. Nov. wurden Preise von 40 vergleichbaren Economy Hotels für das 1. Quartal 2026 erhoben:
 - Graz: Ø € 80,5 am 21. Jänner & Ø € 80,0 am 6. Februar.
 - Wien: Ø € 78,1 am 21. Jänner & Ø € 79,6 am 6. Februar.
 - Linz: Ø € 91,6 am 21. Jänner & Ø € 71,5 am 6. Februar.
 - Kl.: Ø € 75,7 am 21. Jänner & Ø € 74,5 am 6. Februar.
- Auch im Economy-Segment wurden im 1. Quartal die niedrigsten Raten im Jahresverlauf erkannt.
- Höchsten Jänner Preise mit Ø € 91,6 in Linz.
- Im Februar wurden in Graz die höchsten (Ø € 80,0) und in Linz die niedrigsten Preise Ø € 71,5 offeriert.
- In Graz, Linz und Wien waren deutliche Preis-Spreads zwischen Minimal- & Maximalraten erkennbar, besonders ausgeprägt in Linz z.B im Jänner von € 56,4 bis € 155,4.

21. Jänner

Grazer Hotelpreise im Vergleich:
Brutto-Preis pro Person & Nacht inkl. Ortstaxe ohne Frühstück.

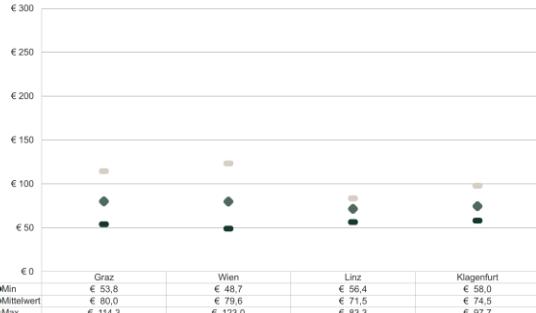
Economy bzw. *** Segment



6. Februar

Grazer Hotelpreise im Vergleich:
Brutto-Preis pro Person & Nacht inkl. Ortstaxe ohne Frühstück.

Economy bzw. *** Segment



Quelle: K>P-Analyse, 2025.

1. Quartal mit den niedrigsten Ø Raten in Graz

K > P

Im 1. Quartal wurden in Graz und Wien die niedrigsten Ø Raten im Jahresverlauf erkannt.

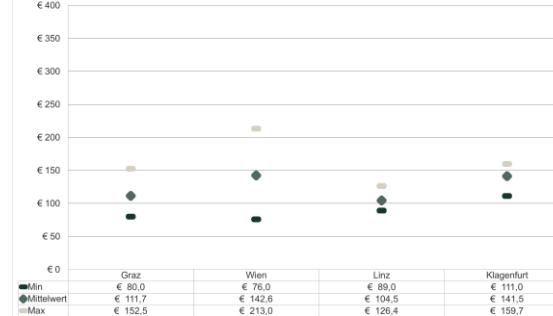
Die Preis-Spreads in Graz und Wien waren im 1. Quartal 2026 hoch.

- Am 25. Nov. wurden Preise von vergleichbaren Apartments mit folgenden Ergebnissen erhoben:
 - Graz: Ø € 111,7 am 21. Jänner & Ø € 115,0 am 6. Februar.
 - Wien: Ø € 142,6 am 21. Jänner & Ø € 158,5 am 6. Februar.
 - Linz: Ø € 104,5 am 21. Jänner & Ø € 111,2 am 6. Februar.
 - Klu: Ø € 141,5 am 21. Jänner & Ø € 139,9 am 6. Februar.
- In Graz und Wien wurden im 1. Quartal die niedrigsten Ø Apartment-Raten im Jahresverlauf beobachtet, wobei insbesondere in Wien eine ausgeprägte Preisspreizung erkennbar war, z.B Februar: € 85,4 bis € 259,0.
- In Linz und Klagenfurt fielen die niedrigsten Ø Raten auf den Dezember, während im 1. Quartal etwas höhere Preise offeriert wurden.

21. Jänner

Grazer Hotelpreise im Vergleich:
Brutto-Preis pro Person & Nacht inkl. Ortstaxe ohne Frühstück.

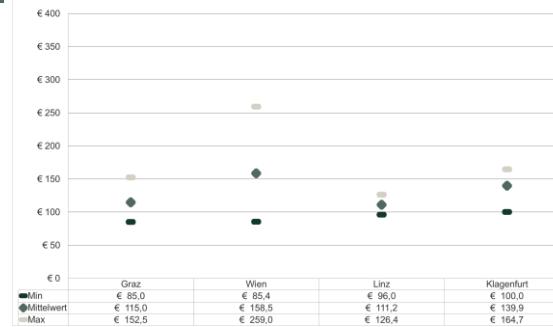
Apartment bzw.
Ferienwohnung



6. Februar

Grazer Hotelpreise im Vergleich:
Brutto-Preis pro Person & Nacht inkl. Ortstaxe ohne Frühstück.

Apartment bzw.
Ferienwohnung



Fazit

Preis-Check für das 1. Quartal 2026.

01

1. Quartal als Herausforderung

02

Niedrigste Ø Raten im Jahresverlauf in allen Grazer Beherbergungs-Segmenten

03

Hohe Preis-Spreads in Wien und Graz im 1. Quartal 2026 erkennbar

04

Linz & Klagenfurt: Apartment-Tiefstpreise im Dez., höhere Preise im 1. Quartal



Preis-Check Event-Highlights & Sommer

Freitag, 15. Mai – Song Contest &

Freitag, 26. Juni – Formel-1 Spielberg

Donnerstag, 30. Juli

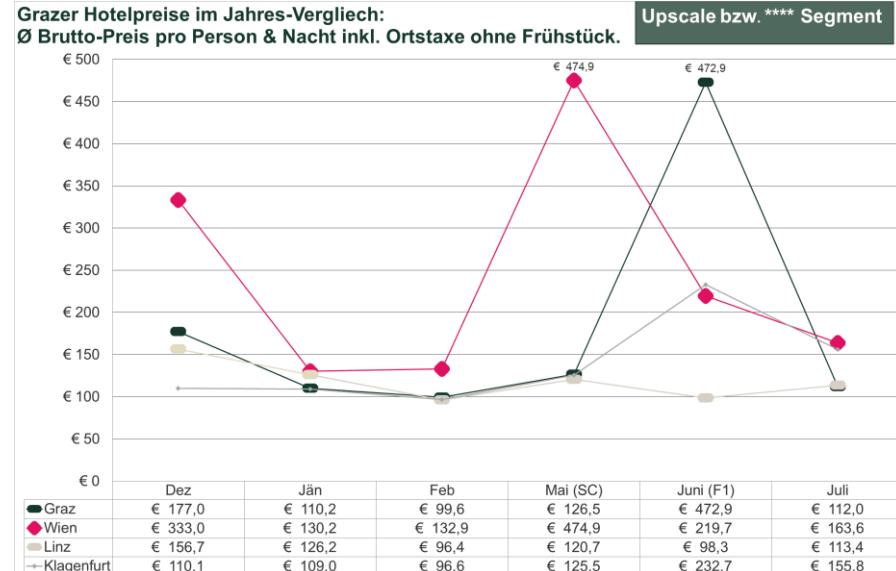
Grazer **** Hotels Großteils ausgebucht

K > P

Für das Formel-1-Wochenende waren in Graz nur begrenzte **** Betten verfügbar.

Das Preisniveau der Event-Highlights in Graz und Wien bewegte sich auf ähnlichem Niveau.

- Am 25. Nov. wurden Preise von 40 vergleichbaren Upscale Hotels für die Event-Highlights Song Contest am 15. Mai in Wien und Formel-1 am 26. Juni in Spielberg erhoben:
 - Event-Highlight Formel-1 - Graz: Ø € 472,9.
Ausgebucht am 25. Nov. 8 Upscale Hotels in Graz.
 - Event-Highlight Song Contest - Wien: Ø € 474,9.
Ausgebucht: 2 Hotels.
- Ende Juli offerierten Upscale Hotels in Wien und Klagenfurt – ferientouristisch höhere Nachfrage durch See-Destination - die höchsten Preise.
- In Graz wurden im Juli hingegen die niedrigsten durchschnittlichen Hotelraten mit Ø € 112,0 angeboten.

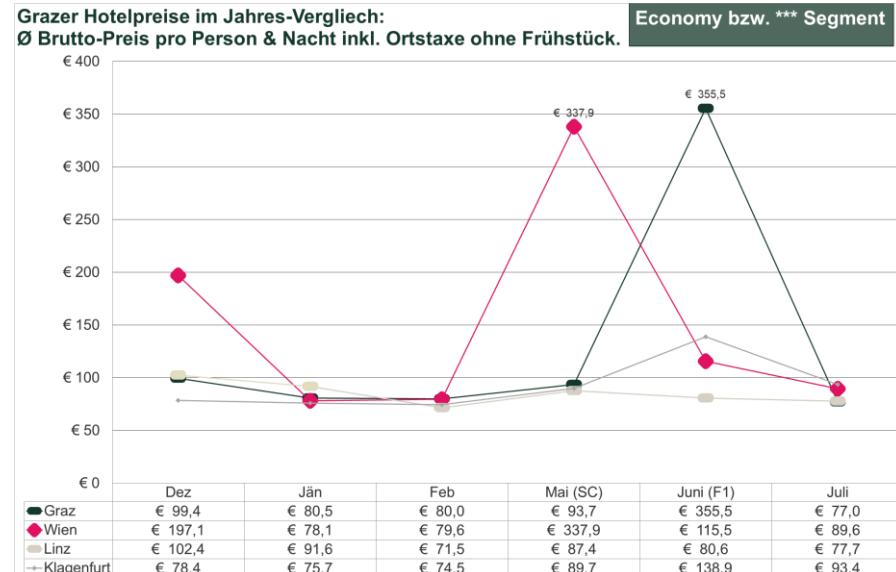


Formel-1: *** Hotels mit Ø € 355,5 pro Nacht

K > P

Für das Event-Highlight Formel-1 gab es in der *** Hotellerie in Graz mehr Verfügbarkeiten als im **** Segment. Die Ø Event Rate in diesem Segment wurde mit € 355,5 offeriert.

- Am 25. Nov. wurden Preise von 40 vergleichbaren Economy Hotels für die Event-Highlights Song Contest am 15. Mai in Wien und Formel-1 am 26. Juni in Spielberg erhoben:
 - Event-Highlight Formel-1 - Graz: Ø € 355,5.
Ausgebucht am 25. Nov. 6 Hotels.
 - Event-Highlight Song Contest - Wien: Ø € 337,9.
Ausgebucht: 1 Hotel.
- Ende Juli offerierten Economy Hotels in Klagenfurt die höchsten Preise.
- In Graz wurden im Juli die niedrigsten Hotel Ø Raten mit € 77,0 offeriert.



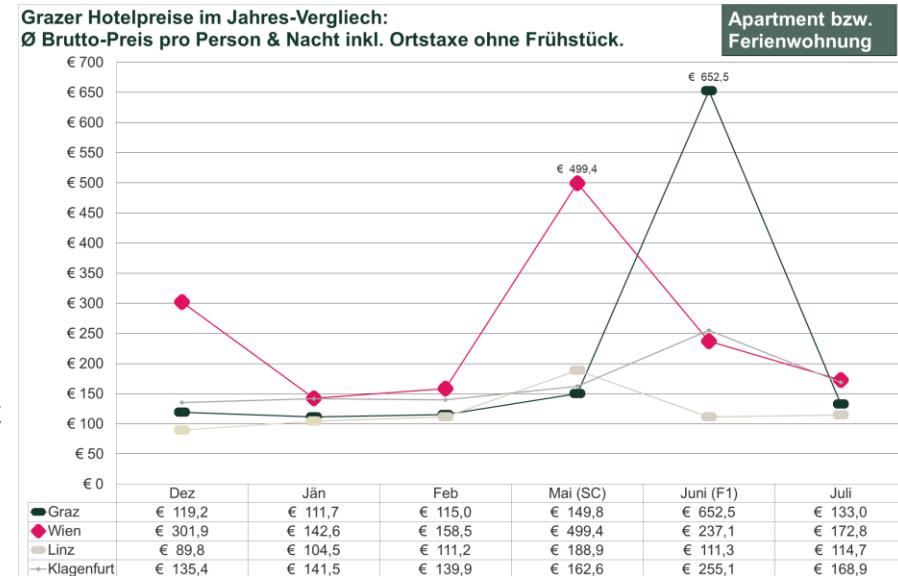
Kaum Apartments für die Formel-1 verfügbar

K > P

Für das Event-Highlight Formel-1 hatten die Graz Apartmentbetriebe kaum Verfügbarkeiten frei.

Die wenig verfügbaren Apartments wurden um Ø € 652,5 offeriert.

- Am 25. Nov. wurden Preise von vergleichbaren Apartments für die Event-Highlights Song Contest am 15. Mai in Wien & Formel-1 am 26. Juni erhoben:
 - Event-Highlight Formel-1 - Graz: Ø € 652,5.
Ausgebucht am 25. Nov. 8 Apartments.
 - Event-Highlight Song Contest - Wien: Ø € 499,4.
Ausgebucht: 1 Apartment.
- Ende Juli offerierten Apartments in Wien und Klagenfurt – ferientouristisch höhere Nachfrage durch See-Destination - die höchsten Preise.



Fazit

Preis-Check für die Event-Highlights und den Sommer.

01

Großteil der **** Hotels & Apartments am Formel-1 Wochenende ausgebucht

02

Freie Betten für den Song Contest in allen Wiener Beherbergungs-Segmenten

03

Die höchsten Event Ø Preise (** Hotels & Apartments) wurden in Graz offeriert

04

Im Juli wies Graz die niedrigsten durchschnittlichen Hotelpreise auf



Was ist noch aufgefallen?

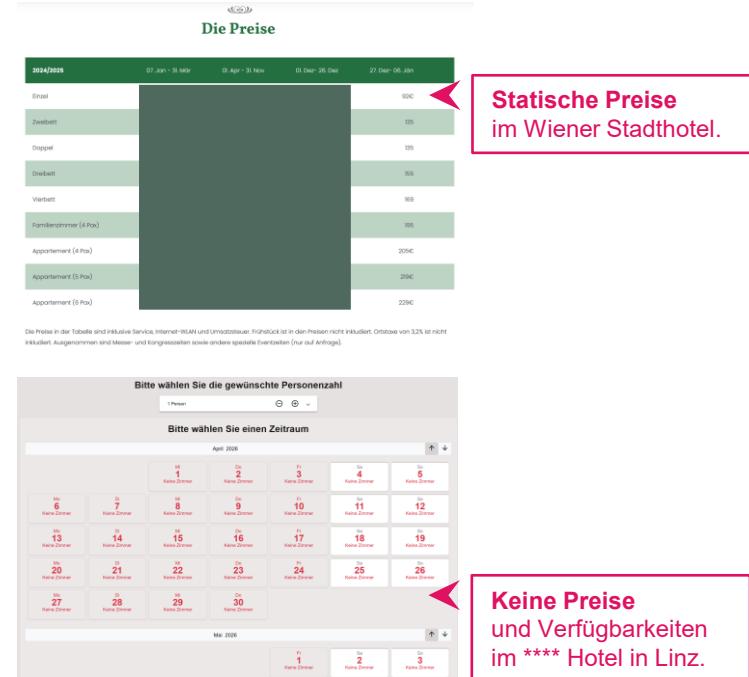
„90 % mit Dynamic Pricing und
Qualität lohnt sich!“

Was ist sonst noch aufgefallen (1/3)?

K > P

Dynamic Pricing bei rd. 90 % der Betriebe. Acht Hotelbetriebe offerierten im November keine Verfügbarkeiten für 2026 und am günstigsten frühstückt man in den *** Hotels in Graz.

- Dynamic Pricing in rd. 90 % der untersuchten Hotelbetriebe.
 - Fixed Pricing im eigentümergeführten Midscale-Segment erkennbar.
 - Auch im Apartment-Segment wird Dynamic Pricing angewendet.
- Ø € 20,9 kostet in Graz ein Frühstück im **** Hotel.
 - Ø € 24,4 Frühstück in Wien im **** Hotel.
 - Ø € 22,2 Frühstück in Klagenfurt im **** Hotel.
 - Ø € 17,9 Frühstück in Linz im **** Hotel.
- Ø € 14,9 kostet in Graz ein Frühstück im *** Hotel.
 - Ø € 18,5 Frühstück in Klagenfurt im **** Hotel.
 - Ø € 16,2 Frühstück in Wien im **** Hotel.
 - Ø € 15,4 Frühstück in Linz im **** Hotel.
- Acht Hotelbetriebe, vor allem in Linz & Klagenfurt, offerierten keine Preise und Verfügbarkeiten ab dem Frühling 2026.



Statische Preise
im Wiener Stadthotel.

Keine Preise
und Verfügbarkeiten
im **** Hotel in Linz.

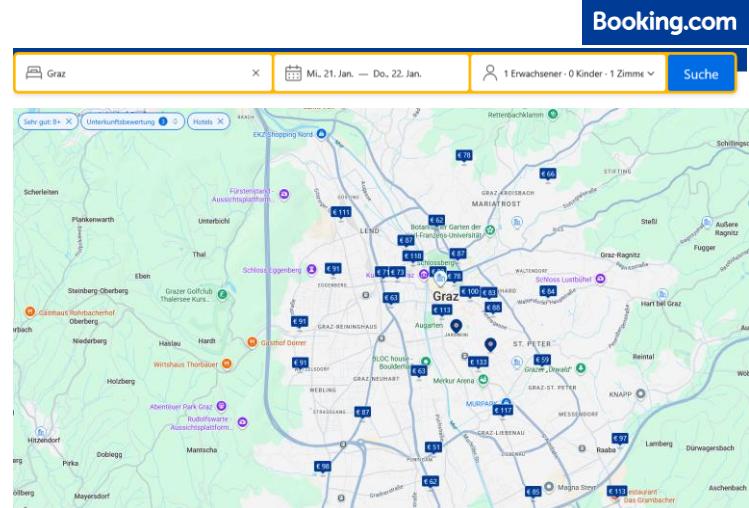
Was ist sonst noch aufgefallen (2/3)?

K > P

Qualität lohnt sich! Die untersuchten **** Hotels in Graz wurden auf Booking mit Ø 8,6 bewertet.

Die Top 3 bewerteten **** Hotels in Graz offerierten auch die höchsten Preise.

- Ø Booking-Bewertung 8,6 der **** Hotels in Graz.
 - Ø 8,7 Booking-Bewertung der untersuchten **** Hotels in Wien.
 - Ø 8,6 Booking-Bewertung **** Hotels in Klagenfurt.
 - Ø 8,3 Booking-Bewertung **** Hotels in Linz.
- Ø Booking-Bewertung 8,4 der *** Hotels in Graz.
 - Ø 8,3 Booking-Bewertung *** Hotels in Wien.
 - Ø 8,3 Booking-Bewertung *** Hotels in Klagenfurt.
 - Ø 7,8 Booking-Bewertung *** Hotels in Linz.
- Top 3 (8,8 bis 9,1) bewerteten **** Hotels in Graz offerierten die höchsten Ø Preise.
- *** Hotels in den untersuchten Städten mit ≤8,1 Booking-Bewertung offerierten niedrigere Preise als ihre Mitbewerber im vergleichbaren Segment.



Was ist sonst noch aufgefallen (3/3)?

Bei einigen Hotelbetrieben wurde ein „Kontrollverlust im Direktvertrieb“ erkannt.

- Buchungsstrecken nicht bei allen Betrieben optimiert, z.B:
 - eingeschränkte bzw. fehlende Mobile-Responsiveness
(Buchung via Website funktionieren am Smartphone nicht flüssig),
 - mangelnde Transparenz bei Raten & Inklusivleistungen,
 - fehlende bzw. eingeschränkte eigene Buchungsstrecke und
 - keine mehrsprachige Buchungsstrecke auf der Website.
- Vereinzelt Inkonsistenzen in der Preisparität bzw.
mangelhafte Paritätsdisziplin gegeben z.B sind günstigere
Preise auf OTAs ggü. der eigenen Hotel-Website zu finden.

Renovierte Einzelzimmer im Hotel  Linz
 Die einzelnen Zimmer sind unterschiedlich ausgestattet und überzeugen durch eine hervorragende Ausstattung. Unsere Zimmer kosten ab 90,- für ein persönliches Empfang und einen unvergesslichen Tag. Schließen Sie uns Ihre Anfrage und reservieren Sie Ihr Einzelzimmer in Linz.



Keine Website
Booking Engine
in Linz und Wien.



K > P

Ja, aber...



K > P

Always
Keep a Positive
Mindset

1. Preispolitik als Management-Aufgabe Nr. 1!

Kohl > Partner

ENTWICKLUNGS
Pioniere
- SEIT 1981 -

Die Reise eines österreichischen Stadthotels

K > P

Österreich gewinnt den Song Contest 2014. Die damalige Situation weist Ähnlichkeiten auf.

Ein eigentümergeführtes **** Hotel steht vor der Betriebsübergabe an die Next Generation.

- Eigentümergeführtes Stadthotel 58 Zimmer, gute Lage+:
 - € 68 RevPar, € 82 ADR.
 - 83 % Zimmer-Auslastung (rd. 22 Tsd. Nächtigungen).
 - € 1,6 Mio. Gesamterlöse.
 - € 5,5 Tsd. GOP/Zimmer.
- Wien knackt 2013 fast 13 Mio. Nächtigungen /12,7 Mio.
 - + 3 Tsd. neue Betten / 1,5 Tsd. Zimmer – Hauptbahnhof.
 - 2013: Rückgang ADR 3 % auf € 94 & Rückgang Auslastung 71 %.
 - Zusätzlichen Kapazitäten auf Preisdurchsetzung ausgewirkt.
 - 2014 gewinnt Österreich den Song Contest.
- Betriebs-Übernahme Next Generation.
- Produktpositionierung: Qualität, Musik & Employer Branding.
- Revenue Management wurde zur Managementaufgabe Nr. 1.



Bild-Quelle: fiktives Hotelbild, siehe Quellenangabe.

Die Reise eines österreichischen Stadthotels

K > P

Der betriebliche 10-Jahresvergleich bestätigt. Revenue Management als Ertragsbringer!

- Hotel-Kennzahlen damals:
 - € 82 ADR.
 - 83 % Zimmer-Auslastung (rd. 22 Tsd. Nächtigungen).
 - € 1,6 Mio. Gesamterlöse.
 - € 5,5 Tsd. GOP/Zimmer.
- Hotel-Kennzahlen nach Produkt-Positionierung und professionellen Revenue Management heute:
 - € 126 ADR, +54 %.
 - 78 % Zimmer-Auslastung (rd. 23 Tsd. Nächtigungen, mehr Gäste pro Zimmer, roomnights haben sich reduziert).
 - € 2,1 Mio. Gesamterlöse, +44 %
 - € 12,9 Tsd. GOP/Zimmer, +136 %.



Bild-Quelle: fiktives Hotelbild, siehe Quellenangabe.

Gewinnhebel Nr. 1?

K > P

...Achtung: -10 % beim Preis erfordert 16% mehr Auslastung, nur um das Ergebnis zu halten!

Auswirkung einer Veränderung
der Gewinn-Treiber von
www.kohl.at

	BASIS	Veränderung in Menge	Veränderung in Preis	Veränderung in var. Kosten	Veränderung in Fixkosten
Nächtigungen	23 000 Nächt.	+ 10 %	+ 10 %	- 10 %	- 10 %
Durchschnittspreis	€ 103,4				
Umsatz	2 378 000				
var. Kosten / Nächt.	€ 28,4				
var. Kosten gesamt	- 654 140				
Fixkosten	- 972 412				
Cash Flow (vor Raten, Abschreibungen & Unternehmerlohn,...)	€ 751 448				
Cash Flow in %	32%				
Veränderung Cash Flow in €					
Veränderung Cash Flow in %					

Preis-Hebeleffekt

„Der Preis-Hebeleffekt ist das
8. Weltwunder der Hotellerie.
Wer ihn versteht, verdient daran,
alle anderen bezahlen ihn!“

Kohl > Partner

ENTWICKLUNGS
Pioniere
- SEIT 1981 -

2. Professionalisierung des Revenue Managements!

Kohl > Partner



Professionalisierung des Revenue Managements

K > P

Investitionen in Revenue Management Weiterbildungen und digitale Helfer lohnen sich!
Aber nur, wenn Positionierung & Angebot stimmig sind und der Betrieb nicht „unterpreist“.



Duetto



RMSsoftware
ein strategisches
Werkzeug für ihre
Profitabilität und
Wettbewerbsfähigkeit.

REGELNAME
Preis Boost_Standard

ACTION HINZUFÜGEN

ZUSAMMENFASSUNG
Wenn die folgenden Bedingungen zutreffen ...
Auslastung ist höher als 80% für Standard
Die Wettervorhersage ist sonnig am betroffenen Tag
DBA ist zwischen 1 und 3 Tage
... werden folgende Aktionen ausgeführt:
Erhöhe Rate um 5 % für alle Kategorien

Regel bearbeiten

REGELNAME
Sonne

ACTION HINZUFÜGEN

ZUSAMMENFASSUNG
Wenn die folgenden Bedingungen zutreffen ...
Die Wettervorhersage ist sonnig am betroffenen Tag
Auslastung ist höher als 80% für alle Kategorien
DBA ist zwischen 0 und 7 Tage
... werden folgende Aktionen ausgeführt:
Erhöhe Rate um 10 € für alle Kategorien

RATEBOARD ZUCCHETTI

Wettbewerbsvorteile
durch digitale Helfer, die
potenzielle Nachfrage
automatisch erkennen.

Quelle: K&P-Zugang Rateboard, Ideas,
Duetto Demo-Zugang, 2025.

3. Best Preis Garantie sichern!

Kohl > Partner



Raten-Shopper unterstützt...

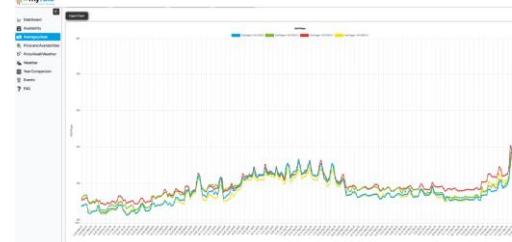
K > P

die Preis-Entscheidungen datenbasiert zu treffen und die eigene Preisparität abzusichern!

Auch für Kleinbetriebe liefert ein Raten-Shopper schnelle Markttransparenz und verhindert Preis-Fehlpositionen.

The screenshot shows a grid of price data for different room types and categories over time. A red callout box highlights a specific entry: "Raten-Shopper Tool sicher auch die eigene Preisparität." (Raten-Shopper Tool also ensures its own price parity).

Zeitraum	Zimmername	Rate	Ratenkategorie	Aktualisiert	Quelle						
Fr 01.02.	THE ONE	€ 93		vor 16 Stunden		€ 80	€ 89	€ 110	€ 80	€ 93	€ 93
Fr 01.02.	Standard Queen Room	€ 93		vor 4 Stunden		€ 89	€ 93	€ 121	€ 80	€ 93	€ 93
Fr 01.02.	Room (THE ONE)	€ 93		vor 15 Stunden		€ 89	€ 93	€ 132	€ 80	€ 93	€ 93



Lighthouse & myrate sind reine Raten-Shopper Tools. Diese Transparenz-Tools treffen keine Preise.



Zimmerkategorie MinLOS Verpflegungstyp Personen Stornierbar Marktrachfrage Auslastung Voreinstellungen

CHART TABLE



RMS-Systeme verfügen über Raten-Shopper Module z.B. Rateboard.

4. Qualität lohnt sich!

Kohl > Partner

ENTWICKLUNGS
Pioniere
- SEIT 1981 -

Qualität bringt Conversion und höhere ADRs

K > P

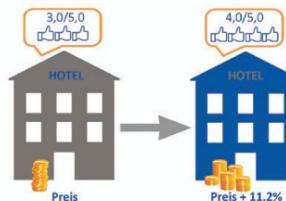
+1,0 Bewertung bzw. +0,5 Booking-Bewertungen ermöglichen +11,2 % höhere Preise, ohne dass die Auslastung sinkt!



Editorial

Hotelbewertungen beeinflussen Buchungsent-scheidungen und Preisdurchsetzung. Ein paar Statistiken gefällig? 80% der Reisenden lesen mindestens 6-12 Bewertungen bevor sie ein Hotel buchen, 53% buchen kein Hotel ohne Bewertungen und satte 87% haben eine höherre Meinung von Hotels, die Bewertungen ange-messen kommentieren.¹

Die Cornell University hat festgestellt, dass Hotels einen um 11,2% höheren Preis durch-setzen können (bei gleichbleibender Auslastung und Marktanteil), wenn sie auf einer 5-teiligen Skala ihre Bewertung um einen Punkt verbessern.²



Leitfaden Reputationsmanagement



Anecdotally, most hoteliers will agree that reviews and online user-generated content are important for business. Quantifying this importance, however, is often difficult.

We recently developed a [study](#) together with Donna Quadri-Felitti, Academic Chair and Clinical Associate Professor at NYU, Preston Robert Tisch Center for Hospitality and Tourism to better understand the effect that online reviews have on hotel conversion rates and pricing at the point of purchase. The study is the first of its kind using simulated booking engines and heat mapping technology to determine consumers' hotel choices.

The findings reveal that reviews do indeed have a significant impact on both hotel conversion rates as well as the rates that travelers are willing to pay. Among the findings:

- Given equal prices, travelers are **3.9 times more likely to choose a hotel with higher review scores**
- When hotel prices are increased for hotels with better review scores, **travelers are more likely to book the hotel with the higher score despite the higher rate**
- When asked, **76% of travelers were willing to pay more for a hotel with higher review scores**

76 % der Gäste
sind bereit für ein
Hotel mit besseren
Bewertungen mehr zu
bezahlen.

+11,2 % Preis
bescheinigt
die Cornell University,
bei +1,0 Bewertungs-
Steigerung.

5. Zusammenkommen ist ein Beginn...

Henry Ford



....

**Zusammenbleiben ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ein Erfolg!**

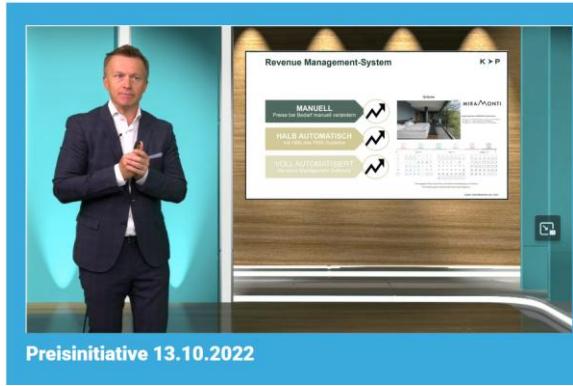
Henry Ford



Zusammenarbeit ein Erfolg

auch bei regionalen Preis- & Tourismus-Initiativen!

K > P



Startseite TVB Stubai / Tourismus / Vermieterbereich / Preisgestaltung

MUT ZUM PREIS

Aus dem Seminar "Preisoptimierung" finden Sie hier alle Unterlagen zum Download.

ANREGUNG ZUR PRESOPTIMIERUNG
Größe: 1.01 KB | Format: pdf

FORMULAR BERECHNUNG PREISUNTERGRENZE
Größe: 61 KB | Format: xls

ORIENTIERUNGSWERTE ENDREINIGUNG
Größe: 123 KB | Format: pdf

VORLAGE ZUR SAISONGESTALTUNG_WORD
Größe: 119 KB | Format: docx

VORLAGE ZUR SAISONGESTALTUNG FÜR FEWO MIT 2 PAX.
Größe: 372 KB | Format: xls

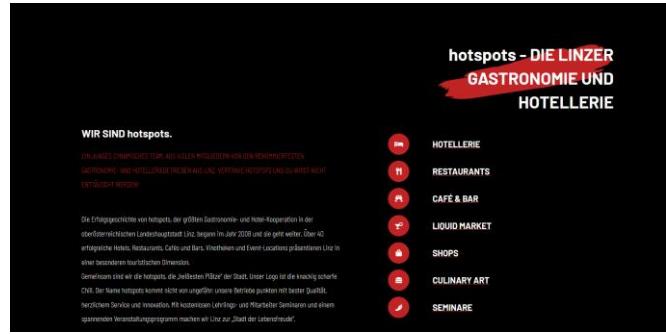
VORLAGE ZUR SAISONGESTALTUNG FÜR FEWO MIT 3 PAX.
Größe: 372 KB | Format: xls

VORLAGE ZUR SAISONGESTALTUNG FÜR FEWO MIT 4 PAX.
Größe: 372 KB | Format: xls

VORLAGE ZUR SAISONGESTALTUNG FÜR FEWO MIT 5 PAX.
Größe: 161 KB | Format: xls

DOWNLOAD

Tourismusverband Stubai trifft sich mit den Hoteliers zweimal im Jahr, um über Preise zu diskutieren.



WIR SIND hotspots.

EIN KÄRNTNER SYNTHESES TEAM, AUF WELCHEN MITGLIEDERN VON DEN HÖCHSTWERTIGEN GASTRONOMIE- UND HOTELLERIE BETRIEBS AUS LINZ VERTRÄGE HOTSPOTS UND CO. HINSETZT WEIT

ENTSTEHEN SINDEN.

Die Erfolgsgeschichte von hotspots, der größten Gastronomie- und Hotel-Kooperation in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz, begann im Jahr 2008 und sie geht weiter. Über 40 unterschiedliche Hotels, Restaurants, Cafés und Bars, Weinmärkte und Event Locations präsentieren Linz in einer zusammenhängenden Dimension.

Seitens uns sind wir die hotspots, die „Johannes Pölzer“ der Stadt. Unter Logo ist die kreisförmige CMC. Der Name hotspots kommt nicht von ungefähr, unsere Betriebe punkten mit besserer Qualität, herzlichem Service und Innovationskraft. Zusammen mit Umgang und Pflichterfüllung und einem gemeinsamen Veranstaltungskalender machen wir Linz zur Stadt der unterschiedlichen.

 hotspots
DER LINZER SYNTHESE

Linzer Hoteliers haben einen Verein gegründet, um die Stadt zu stärken und auch über Preise zu diskutieren.

Quelle: Hotspots Linz, Stubai Preisinitiative, 2026

56

<https://www.stubai.at/tourismus/vermieterbereich/preisinitiativen/>

Conclusio Hotel-Preisstudie Graz

#preispolitik=management.aufgabe1

#profis=revenue.management

#preisparität=raten.shopper

#qualität=lohnt.sich

#zusammenarbeiten≠warum.nicht

KOHL > PARTNER

**BESTEN
DANK!**

Daniel Orasche



Bleiben Sie mit dem
Kohl > Partner Newsletter
immer auf dem Laufenden!

TOURISMUS
GRAZ